Antrag
6.5.2 Themenmanagement auf Bundesebene

Antragsteller*in: BDKJ-Hauptausschuss

Antragstext

Die BDKJ-Hauptversammlung möge beschließen:

Der Bundesvorstand wird beauftragt, geeignete Arbeitsinstrumente für ein agiles Themenmanagement auf Bundesebene zu etablieren. Dies umfasst:

1. Prüfung und Reduktion von Doppelbesetzungen durch BDKJ- und Jugendverbandsvertreter*innen im Hinblick auf Themen, Gremien- und Lobbyarbeit.

Erfolgskriterium: Es ist klar, ob die Federführung bei einem oder mehreren Jugendverbänden oder beim BDKJ liegt und wie entsprechende Informationen zielgerichtet ausgetauscht werden.

Beteiligung: Bundeskonferenz JV November 2022

Bericht: BDKJ.direkt spätestens Januar 2023

2. Prüfung und Einführung von Maßnahmen zur Ziel- und Strategieplanung für die Arbeit des Bundesvorstands (z. B. Scoring-Methoden).

Mögliche Kriterien zur Ziel- und Strategieplanung: Relevanz für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene (auch im Hinblick auf Zukunft); Ressourcenbedarf.

Erfolgskriterien: Themen des Bundesvorstands und der Bundesstelle sind priorisiert; Profil ist geschärft; Aufgabenverteilung ist transparent; Arbeitsbelastung lässt sich gut steuern.

Beteiligung/ Ressourcen: Externe Beratung

Termin und Bericht: Hauptversammlung 2023. Zwischenbericht Hauptausschuss Dezember 2022.

Begründung

„Die Lebenswelten von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen verändern und entwickeln sich stetig. Dieser Dynamik folgend, müssen die Themen und Strukturen der katholischen Kinder- und Jugendverbandsarbeit agil gehandhabt werden und sich immer wieder verändern und weiterentwickeln.“ (Beschluss 2020) Um dieser Feststellung gerecht zu werden, schlägt der Hauptausschuss die hier genannten Maßnahmen vor.